

Berichtsvorlage öffentlich

| | |
|---------------------------------------------|------------------------|
| Federführendes Amt Gesundheitsamt | Nr. 191/2017 |
|---------------------------------------------|------------------------|

Betreff:

Projekte des Gesundheitsamtes zur frühen Förderung der Bewegung und gesunden Ernährung im Kindesalter

| Beratungsfolge | Termin |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit Berichterstattung: Frau Petra Lummer | 09.03.2017 |

Beschlussvorschlag:

Zur Information

Erläuterungen:

Frühe Bewegungserfahrungen und ein gesundes Ernährungsverhalten bilden für Kinder die Basis einer gesunden körperlichen und geistigen Entwicklung. Kinder zeigen immer häufiger körperliche Auffälligkeiten wie Haltungsschäden, Übergewicht, Koordinationsstörungen und Beeinträchtigungen der Wahrnehmungsfähigkeit. Um diesen Symptomen entgegenzuwirken und eine gesunde Entwicklung von Kindern zu fördern, müssen ausreichend Bewegung und eine gesunde Ernährung zum Alltag gehören.

Kindertageseinrichtungen und Offene Ganztagschulen (OGS) im Kreis Warendorf bieten unterschiedlichste Projekte und Maßnahmen im Bereich gesunder Ernährung und Bewegungsförderung an. So hat zum Beispiel der Kreissportbund Warendorf e.V. bisher 29 „Anerkannte Bewegungskindergärten“ im Kreisgebiet zertifiziert. In der OGS gehören zum Beispiel Bewegungs- oder Sportangebote teilweise zum festen Bestandteil in der Nachmittagsbetreuung.

Darüber hinaus werden Bewegungsprojekte als auch Projekte zur gesunden Ernährung in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern im Kreis Warendorf und dem Gesundheitsamt umgesetzt: „Kinderärzte empfehlen: Besser essen. Mehr bewegen“, „Kindergarten in Bewegung“, „Flic Flac Kids“, „Gute Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Schulen“. Frau Lummer wird in der Sitzung über diese Projekte berichten und insbesondere auf die Besonderheiten als auch auf die Herausforderungen im Rahmen der Umsetzung eingehen.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat